



COSPLAY
by McCALLS®

VALOR – M2052

WESTE, OBERTEILE, HOSE UND STULPEN

A: Die gefütterte Weste hat kontrastfarbene Blenden und Schnürungen an Schulter, den Seiten und in der rückwärtigen Mitte.

B, C: Oberteile mit Seitenschlitzen, Abstepp-Details, gesteppten Säumen und Ärmel-Varianten. **D:** Hose mit rückwärtigen Abnähern, Bund mit Gürtelschlaufen, Schnürung im Vorderteil und Blindsaum. Gequiltete Stulpen mit kontrastfarbendem Einfass-Band und Schnürung. **A, D, E:** Zweiteilige Ösen.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

A, B, C, D, E, Kontrast A, E: Leder- und Wildlederimitat. **B, C:** auch Leinen. **B, D:** auch Twill. **Futter A:** Baumwolle, Baumwoll- Mischgewebe. **Rückseitenstoff E:** Filz

AUSSERDEM:

A, D, E: Ösen-Werkzeug.

A: 74 zweiteilige große Ösen, 6,90 m Schnürschnur oder Kordel.

D: 14 zweiteilige große Ösen, 1,00 m Schnürschnur oder Kordel.

E: 16 zweiteilige große Ösen, 1,90 m Schnürschnur oder Kordel.

EINHALTEN

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN

VERSÄUBERN

SCHMALEN SAUM

BLINDSTICH

STÜTZNAHT

UNTERSTEPPEN

WESTE A

1 VORDERTEIL

2 RÜCKENTEIL

3 VORDERE AUSSCHNITTBLENDE

4 VORDERE SAUMBLENDE

5 VORDERE ARMAUSSCHNITTBLENDE

6 RÜCKWÄRTIGE AUSSCHNITTBLENDE

7 RÜCKWÄRTIGE SAUMBLENDE

8 RÜCKWÄRTIGE ARMAUSSCHNITTBLENDE

9 TRÄGER

10 SEITLICHE BLENDE



11 RÜCKWÄRTIGE BLENDE

OBERTEIL B, C
12 VORDERER AUSSCHNITTBELEG
13 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG
14 VORDERTEIL
15 RÜCKENTEIL
16 ÄRMEL

HOSE D
17 VORDERTEIL
18 RÜCKENTEIL
19 VERLÄNGERUNG
20 GÜRTELSCHLAUFE
21 BUND

STULPE E
22 STULPE
23 EINFASS-STREIFEN

E m2052 m
begin Layouts:SIZE=MENS
VIEW=WESTE A
Schnitt-Teile: 1 & 2

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44-46-48-50

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größe 52
VIEW=KONTRAST A
Schnitt-Teile: 3,4,5,6,7,8,9,10 & 11

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=NÄH-EINLAGE A
Schnitt-Teile: 3,4,5,6,7,8,9,10 & 11

WIDTH=46 - 51 cm



COSPLAY
by McCALLS®

alle Größen
VIEW=FUTTER A
Schnitt-Teile: 1 & 2

WIDTH=115 cm
Größen 38-40-42-44-46-48

WIDTH=115 cm
Größen 50-52
VIEW=OBERTEIL B
Schnitt-Teile: 12,13,14,15 & 16

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
sizes38-40

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 42-44-46

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 48-50-52

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 44-46-48-50-52

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44-46-48

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 50-52
VIEW=OBERTEIL C
Schnitt-Teile: 12,13,14,15 & 16

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung



COSPLAY
by McCALLS®

Größen 38-40-42

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 44-46-48-50-52

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 44-46-48-50-52

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44-46

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 48-50-52
VIEW=NÄH-EINLAGE B, C
Schnitt-Teile: 12 & 13

WIDTH=46 - 51 cm
alle Größen
VIEW=HOSE D
Schnitt-Teile: 17,18,19,20 & 21

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 42-44-46-48-50-52

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40

WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 42-44-46-48



WIDTH=140 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 50-52

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 46-48-50-52
VIEW=NÄH-EINLAGE D
Schnitt-Teile: 17 & 21

WIDTH=46 - 51 cm
alle Größen
VIEW=STULPEN E
Schnitt-Teil 22

WIDTH=140 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=KONTRAST E
Schnitt-Teil 23

WIDTH=140 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=BACKING E
Schnitt-Teil 22

WIDTH=89 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=EINLAGE E
Schnitt-Teil 22

WIDTH=46 - 51 cm
alle Größen

begin german instructions:
Arbeiten mit Leder- oder Wildlederimitat



Zum Bügeln von Leder- und Wildlederimitat immer ein Bügeltuch verwenden. Zuerst testen, ob die Hitze das Material angreift, hierfür ein Reststück verwenden.

Nur auf der Nahtzugabe stecken, Stecknadeln hinterlassen dauerhafte Löcher, die am Kleidungsstück sichtbar sein können. Verwenden Sie stattdessen Büroklammern, Spängeln aus Metall oder ähnliches.

Verwenden Sie einen Teflon[R]- oder Obertransportfuß, wenn möglich. Wenn diese nicht verfügbar sind, sollte ein Stück Seidenpapier oder gewachstes Papier zwischen Stoff und Nähfüßchen aufgelegt werden. Das Papier nach dem Steppen wegreißen. Verwenden Sie einen längeren Geradstich.

Verwenden Sie eine Leder-Nähnadel.

Verwenden Sie doppelseitiges Klebeband oder Lederkleber, um die auseinander gebügelt Nahtzugaben zu fixieren.

WESTE A

1. Die EINLAGE auf die LINKE Seite der entsprechenden Stoffstücke heften.
2. LINKS auf links das VORDERTEIL (1) entlang aller Kanten auf das FUTTER-VORDERTEIL aufstecken. Heften. Die Ausschnitt- und Armausschnittkanten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.
3. LINKS auf links das RÜCKENTEIL (2) entlang aller Kanten auf das FUTTER-RÜCKENTEIL aufstecken. Heften. Die Ausschnitt- und Armausschnittkanten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.
4. An der Kante mit Passzeichen einer VORDEREN AUSSCHNITTBLENDE (3) 15 mm Zugaben einschlagen. Bügeln. Das verbleibende Stück wird als Ausschnittblendenbeleg verwendet.
5. RECHTS auf rechts die vorderen Ausschnittblenden entlang der gebogenen Kante ohne Passzeichen aufeinander stecken. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden, Kurvenbereiche einschneiden. Nahtzugaben in die Belege bügeln. Den Beleg knappkantig zur Naht UNTERSTEPPEN.



6. Die rechte Seite des vorderen Ausschnittblenden-BELEGS auf die FUTTER-Seite des Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und vorderen Mitten treffen aufeinander; heften. Bis zur STÜTZNAHT, wo nötig, einschneiden. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

7. Blende wenden, die Nahtzugaben in die Blende bügeln. Die umgebügelte Kante der Ausschnittblende über der Naht aufstecken. Auf der rechten Seite der Weste KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.

8. 15 mm Zugaben an der Kante mit Passzeichen einer VORDEREN SAUMBLENDE (4) einschlagen. Bügeln. Das verbleibende Stück wird als Saumblendenbeleg verwendet.

9. RECHTS auf rechts die vorderen Saumblendenstücke entlang der Längskante ohne Passzeichen aufstecken. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben in die Belege bügeln. Den Beleg entlang der Naht UNTERSTEPPEN.

10. Die rechte Seite des vorderen Saumblenden-BELEGS auf die FUTTER-Seite des Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und vorderen Mitten treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

11. Blende auf rechts wenden, die Nahtzugaben in die Blende bügeln. Die umgebügelte Kante der Blende auf die Naht aufstecken. Auf der rechten Seite der Weste KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.

12. 15 mm Zugaben an der Kante mit Passzeichen von zwei VORDEREN ARMAUSSCHNITTBLENDEN (5) einschlagen. Bügeln. Die verbleibenden Stücke werden als Belege verwendet.

13. RECHTS auf rechts die die vordere Armausschnittblende und die Belegteile entlang der gebogenen Kante ohne Passzeichen aufeinander stecken. Steppen. Die Nahtzugaben zurückschneiden, die Kurven einschneiden. Nahtzugaben in die Belege bügeln. Den Beleg entlang der Naht UNTERSTEPPEN.



14. Die rechte Seite der vorderen Armausschnitt-BELEGE auf die FUTTER-Seite des Vorderteils aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander; heften. Die STÜTZNAHT, wo nötig, einschneiden. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.
 15. Die Blenden auf rechts wenden, die Nahtzugaben in die Blenden bügeln. Die umgebügelte Kante der Blenden über die Naht stecken. Die rechte Seite der Weste KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.
 16. Das Westenrückenteil ebenso wie das Vorderteil vorbereiten, hierfür jedoch die RÜCKWÄRTIGE AUSSCHNITTBLENDE (6), die RÜCKWÄRTIGE SAUMBLENDE (7) und die RÜCKWÄRTIGE ARMAUSSCHNITTBLENDE (8) verwenden.
 17. 15 mm Zugaben an der Kante mit Passzeichen von vier TRÄGER-Teilen (9) einschlagen. Bügeln. Die verbleibenden Teile werden als Belege verwendet.
 18. RECHTS auf rechts die Träger auf die Belegteile entlang der Kanten ohne Passzeichen aufstecken, das Nähgut an den Ecken entsprechend drehen. Steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.
- Tipp: Zum Drehen bis zum Eckpunkt steppen, die Nadel absenken, den Nähfuß anheben. Den Stoff drehen, die Nadel ist nach wie vor abgesenkt, und die Nadel bündig mit dem nächsten zu steppenden Abschnitt ausrichten. Den Nähfuß absenken und in die neue Richtung nähen. Durch das Absenken der Nadel vor dem Drehen ist die Naht ununterbrochen.
19. Auf rechts wenden. Bügeln. Für die weiteren Träger und Belegteile wiederholen. Es sind insgesamt vier Träger.
 20. Die rechte Seite der Träger-BELEGE auf die FUTTER-Seite der vorderen und rückwärtigen Schultern aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, dabei darauf achten, dass die Träger nicht mitgefasst werden. Nahtzugaben zurückschneiden.
 21. Träger wenden, die Nahtzugaben in die Träger bügeln. Die umgebügelte



Kante der Träger auf der Naht aufstecken. Die Bruchkanten auf der rechten Westenseite KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. Für alle Schultern wiederholen.

Tipp: Weil die Enden der Träger versäubert sind, sollten Sie dieselbe Länge wie die Schultern haben. Vergleichen Sie die Länge jedes Stücks, ehe Sie sie annähen und passen Sie die Länge ggf. an.

22. 13 mm Zugaben an der Kante mit Passzeichen von vier SEITLICHEN BLENDEN (10) einschlagen. Bügeln. Die verbleibenden Teile werden als Belege verwendet.

23. RECHTS auf rechts die seitliche Blende und die Belegteile entlang der Kanten ohne Passzeichen aufeinander stecken. Steppen, dabei das Nähgut an den Ecken entsprechend drehen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

24. Auf rechts wenden. Bügeln. Für alle seitlichen Blenden wiederholen.

25. Die rechte Seite der seitlichen Blenden-BELEGE auf die FUTTER-Seite von Vorder- und Rückenteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, dabei nicht die umgebügelte Kante der seitlichen Blende mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden.

26. Auf rechts wenden. Bügeln. Die umgebügelte Kante der Blenden auf die Naht aufstecken. Die Nähte von der rechten Seite aus KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. Für alle Seiten wiederholen.

27. 15 mm Zugaben an der Kante mit Passzeichen von zwei RÜCKWÄRTIGEN BLENDEN (11) einschlagen. Bügeln. Die verbleibenden Teile werden als Belege verwendet.

28. RECHTS auf rechts die rückwärtige Blende und die Belege entlang der Kanten ohne Passzeichen aufeinander stecken. Steppen, dabei das Nähgut an den Ecken entsprechend drehen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

29. Auf rechts wenden. Bügeln. Für die verbleibende rückwärtige Blende wiederholen.



30. Die rechte Seite des rückwärtigen Blenden-BELEGS auf die FUTTER-Seite des Rückenteils aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, dabei nicht die Bruchkante der rückwärtigen Blende mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden.

31. Auf rechts wenden. Bügeln. Die umgebügelte Kante der Blenden über die Nähte stecken. Von der rechten Seite aus KNAPPKANTIG ABSTEPPEN. Für alle Seiten wiederholen.

32. Ösen an den Markierungen der Schultern, der Seiten- und Rückenteile gemäß Packungsanleitung eindrücken.

33. 2,74 m Schnürschnur für das Rückenteil zuschneiden. Zwei je 137 cm Schnürschnur für die Seiten zuschneiden und zwei je 61 cm lange Stücke für die Schultern. Das Rückenteil und die Seiten von oben nach unten schnüren. Die Schultern von der Ausschnittkante aus zum Armausschnitt schnüren. Zum Schnüren die Enden der Schnur durch die Ösen am Ende ziehen. Enden überkreuzen und in die nächsten Ösen ziehen. Schnur im inneren überkreuzen und durch die nächsten Ösen wieder herausbringen, usw. Innen an den Schultern binden. Außen an den Seiten und am Rückenteil verknoten.

Tipp: Diese Schnürtechnik bildet ein Kreuz an jedem der vier Ösensätze. Sie können auch mit verschiedenen Schnürmethoden experimentieren.

OBERTEIL B, C

1. Die EINLAGE (12) auf die LINKE Seite des VORDEREN AUSSCHNITTBELEGS (12) heften, die EINLAGE (13) auf die LINKE Seite des RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (13) heften.

2. Rechts auf rechts, das VORDERTEIL (14) entlang der Schulternnähte auf das RÜCKENTEIL (15) heften. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

3. Rechts auf rechts, den VORDEREN AUSSCHNITTBELEG (12) entlang der Schulternnähte auf den RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (13) aufstecken. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln. Die Kanten ohne Passzeichen



GOSPLAY
by McCALLS®

VERSÄUBERN.

4. Rechts auf rechts den Beleg auf das Oberteil entlang der Ausschnittkante aufstecken, die Mitten, Passzeichen und Stepplinien treffen entsprechend aufeinander. Steppen, dabei den Stepplinien folgen und das Nähgut am großen Punkt entsprechend drehen.

5. Entlang der vorderen Mitte bis zum kleinen Punkt einschneiden. Nahtzugaben entlang der Ausschnittlinie zurückschneiden.

50 6. Nahtzugaben in den Beleg bügeln. Die Nahtzugaben auf dem Beleg UNTERSTIPPEN.

7. Den Beleg nach innen legen. Bügeln.

8. Von außen mit 13 mm Abstand zur fertigen Kante um den Ausschnitt herum steppen, dabei das Nähgut an der Ecke entsprechend drehen und entlang der Stepplinie am "V" steppen.

9. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Seitennähte oberhalb der großen Punkte auf das Rückenteil aufstecken. Bis zu den großen Punkten steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

10. Die Unterarmnaht am ÄRMEL (16) schließen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

11. Rechts auf rechts den Ärmel auf den Armausschnitt aufstecken, der große Punkt trifft auf die Schulternähte, die Passzeichen und Unterarmnähte treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben zwischen den Passzeichen zurückschneiden.

12. Die Unterkante der Ärmel VERSÄUBERN. 3,2 cm Saumzugaben an der Ärmelunterkante einschlagen. Bügeln. 6 mm an der Schnittkante einschlagen. Heften. Von außen steppen, dabei die Heftnaht als Führung verwenden.



13. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM entlang der Unterkanten von Vorder- und Rückenteil arbeiten.

14. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an den Seitenkanten arbeiten, dieser läuft oberhalb des großen Punkts entsprechend aus. 6 mm oberhalb des großen Punkts beim Steppen das Nähgut entsprechend drehen.

Tipp: Wenn gewünscht: Borte an der Ausschnittlinie und an der Ärmelunterkante für einen authentischen Look aufnähen.

HOSE D

1. Die EINLAGE (17) auf die linke Seite des VORDERTEILS (17) an den Belegen aufheften.

2. Die Abnäher im Hosen-RÜCKENTEIL (18) steppen. Zur rückwärtigen Mitte bügeln.

3. Rechts auf rechts die Vorderteile entlang der äußeren und inneren Beinnähte auf die Rückenteile steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

4. Ein Hosenbein auf rechts wenden. In das andere Hosenbein legen, so dass die beiden Hosenbeine rechts auf rechts aufeinander liegen. Die Schrittnaht stecken, die rückwärtige Taillenkante, die Passzeichen, Nahtlinien und Quadrate treffen aufeinander. Die rückwärtige Mittelnäht stecken, entsprechend der Stepplinie am Schnittmuster. HINWEIS: Die rückwärtige Mittelnäht wird nach und nach oberhalb des Passzeichens breiter. Die Schrittnaht von der rückwärtigen Taillenkante bis zum Quadrat im Vorderteil steppen. Oberhalb des Quadrats heften. Nahtzugaben auseinander bügeln, die Kurventeile, wo nötig, entsprechend einschneiden.

5. Belegteil oberhalb des Quadrats im Vorderteil auseinander bügeln. Die Schnittkante des Belegs VERSÄUBERN.

6. Die VERLÄNGERUNG (19) entlang der Faltlinie rechts auf rechts falten. Die kurzen Enden steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



7. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Schnittkante der Verlängerung **VERSÄUBERN**.

8. Von innen die Verlängerung auf den rechten vorderen Beleg aufstecken, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Beleg und Verlängerungskanten aufeinander steppen, dabei das Vorderteil nicht mitfassen.

9. Von außen den rechten Beleg und die Verlängerung auf der rechten Seite der Mitte entlang der Stepplinie durch alle Lagen aufsteppen. Am kleinen Punkt enden.

10. Den linken vorderen Beleg entlang der Stepplinie aufsteppen, dabei die Verlängerung nicht mitfassen. Heftnaht in der vorderen Mitte am Schritt entfernen.

11. Die Oberkante der Hose zwischen den zwei Dreiecken, die den Seitennähten am nächsten sind, **EINHALTEN**.

12. Rechts auf rechts die **GÜRTELSCHLAUFE (20)** zur Hälfte falten. Die Längskanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

13. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Längskanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**. Acht je 7,5 cm lange Stücke daraus zuschneiden. **HINWEIS**: Das Schnitt-Teil ist sehr großzügig bemessen. 15 mm Zugaben an einem Ende jeder Gürtelschlaufe umschlagen, bügeln.

14. Die **EINLAGE (21)** auf die linke Seite der **BUND-Teile (21)** heften.

15. Rechts auf rechts die Bundteile entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander stecken, mit 3,8 cm Abstand zur Schnittkante, die Passzeichen treffen aufeinander. Mit 3,8 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

- 74 16. 15 mm Zugaben an der Längskante ohne Passzeichen des Bunds



einschlagen, bügeln.

17. Die umgefalteten Enden der Gürtelschlaufen auf die Oberkante der Hose an den Dreiecken aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Heften. Die Gürtelschlaufen 6 mm unterhalb der Nahtlinie auf die Hose steppen.

18. Rechts auf rechts den Bund auf die Oberkante der Hose aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Dreiecke treffen entsprechend aufeinander, die großen Quadrate treffen auf die Seitennähte. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und in den Bund bügeln.

19. Den Bund rechts auf rechts entlang der Faltlinie falten. Enden steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.

20. Auf rechts wenden. Bügeln. Die umgebügelte Kante auf der Nahtzugabe auf der linken Hosenseite mit **BLINDSTICH** annähen.

21. Die umgebügelte Kante der Gürtelschlaufen am Bund an den Dreiecken aufstecken. **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.

22. Die Unterkante der Hosenbeine **VERSÄUBERN**. 5 cm Saumzugaben an der Hosenunterkante einschlagen; bügeln. Per Hand annähen.

23. Ösen an den Markierungen an Hose und vorderem Bund gemäß Packungsanleitung eindrücken, dabei die Verlängerung nicht mitfassen.

24. Beginnend am unteren Ösenpaar das Vorderteil mit einem 91,5 cm langen Stück Schnürschnur schnüren. Hierfür die Enden der Schnur durch das untere Ösenpaar ziehen und durch das nächste Ösenpaar wieder nach außen ziehen. Die Schnur überkreuzen und die Enden wieder durch das nächste Ösenpaar ziehen usw. Auf der Innenseite der Taille binden.

STULPE E

1. Die **EINLAGE** (22) (Wattierung) auf die linke Seite der **STULPE** (22) heften.



2. LINKS auf links die Wattierungs-Stulpe auf die Stoff-Stulpe aufstecken. Von außen entlang der Steplinien durch alle Lagen steppen. Die Schnittkanten aufeinander heften. Die Kanten bündig zurückschneiden, wenn nötig.

3. Rechts auf rechts den EINFASS-STREIFEN (23) auf die Stulpe um alle Seiten herum aufstecken, die Enden 13 mm einschlagen. Die Enden mit 13 mm Nahtzugabe aufeinander steppen. Streifen vollständig aufstecken und den Streifen mit 13 mm Nahtzugabe aufnähen.

4. Streifen auf die linke Seite der Stulpe legen. Stecken.

5. Von rechts den Streifen KNAPPKANTIG ABSTEPPEN, dabei den Streifen auf der anderen Seite mitfassen.

6. Von links den Streifen knappkantig zurückschneiden.

7. Ösen an den Markierungen gemäß Packungsanleitung eindrücken.

8. Jede Stulpe mit einem 92 cm langen Stück Schnürschnur schnüren. Hierfür die Enden der Schnur durch das oberste Ösenpaar ziehen und durch das nächste Ösenpaar wieder nach außen ziehen. Die Schnur überkreuzen und die Enden wieder durch das nächste Ösenpaar ziehen usw. Auf der Innenseite des Handgelenks binden.

Tipps zum Eindrücken von Ösen

Ösen gibt es in vielen Größen. Wenn Sie das erste Mal eine bestimmte Ösengröße kaufen, kaufen Sie am besten ein Set, das auch das dazugehörige Werkzeug enthält. Benötigen Sie weitere Ösen, so können Sie dann die Nachfüllkits kaufen, in dem nur die Ösen enthalten sind. Denken Sie daran, Sie benötigen für jede Ösengröße das passende Werkzeug. Das eigentliche Eindrücken der Ösen ist ganz einfach, wenn man das passende Werkzeug hat!

Sie benötigen: Ihren Stoff/das Projekt, Ösen (im Set oder separate), entsprechendes Werkzeug zum Eindrücken (normalerweise im Set), Zauberstift



oder anderer wasserlöslicher Marker, Lochwerkzeug oder Ahle, X-ACTO[®] Messer oder anderes scharfes Bastelmesser, Schneidematte, Gummihammer, Stück Holz zum Unterlegen.

Anwendung:

1. Mit dem Zauberstift oder Marker die Punkte anzeichnen, wo die Ösen eingesetzt werden sollen.
2. Mit der Ahle oder einem entsprechenden Lochwerkzeug ein Loch genau mittig an der Ösenposition arbeiten.
3. Ist der Stoff dick, wird das Loch vielleicht nicht komplett gestanzt. Ist dies der Fall, den Stoff auf eine Schneidematte legen. Mit einem Bastelmesser (z.B. X-ACTO[®]) ein X in die Mitte des Stoffs schneiden.
4. Die vordere Öse (männlicher Teil) in das Loch von der rechten Seite her einsetzen, jetzt das Gegenstück (Ring) von links.
5. Jetzt alles zum Holzstück bringen.
6. Das entsprechende Werkzeug aufsetzen und darauf achten, dass alles gerade und mittig liegt.
7. Nun mit dem Gummihammer fest auf das Werkzeug schlagen, dies verbindet die Ösenteile miteinander. Fertig!



COSPLAY
by McCALLS®

Größe Kombinationen: MWW(38-40-42-44), MQQ(46-48-50-52)

GRÖSSEN	38	40	42	44	46	48	50	52	
A 137cm***		0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	1.0 m
KONTRAST A 137cm***		1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	
NÄH-EINLAGE A - 46, 51cm - 2.7m									
FUTTER A 115cm		0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	1.0	1.0
B 115cm***		2.0	2.0	2.3	2.3	2.3	2.6	2.6	2.6 m
137cm***		1.4	1.4	1.4	2.0	2.0	2.0	2.1	2.1
150cm***		1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	2.1	2.1
C 115cm***		2.0	2.1	2.2	2.7	2.8	2.9	3.0	3.1 m
137cm***		1.8	1.8	1.8	2.0	2.0	2.1	2.1	2.1
150cm***		1.8	1.8	1.8	1.8	1.9	2.1	2.1	2.1
NÄH-EINLAGE B, C - 46, 51cm - 0.6m									
D 115cm***		2.4	2.4	2.9	2.9	2.9	2.9	2.9	2.9 m
137cm***		1.9	2.0	2.3	2.3	2.3	2.6	2.9	2.9
150cm***		1.6	1.8	1.9	2.0	2.3	2.3	2.3	2.4
NÄH-EINLAGE D - 46, 51cm - 0.8m									
E - 137cm** - 0.5m									
KONTRAST E - 137cm** - 0.4m									
RÜCKSEITENSTOFF E - 92cm** - 0.5m									
EINLAGE E (Wattierung, Volumenvlies) - 46, 51cm - 0.7m									

*Mit Strickrichtung **Ohne Strichrichtung ***Mit oder ohne Strichrichtung

FERTIGE KLEIDUNGSMASSE (cm)

Weite, Unterkante

B, C 113 118 123 128 133 138 143 149

Weite, je Hosenbein

D 37 38 40 41 42 43 45 46

Rückwärtige Länge ab Taille

B, C 36 36 36 36 36 36 36 36

Seitliche Länge ab Taille

D 112 112 112 112 112 112 112 112